© Johannes Puch

Himmelhütte – Lindner Alm

Kärnten, Österreich

ARCHITEKTUR
Anne-Maria Pichler

BAUHERRSCHAFT
Hans Müller

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
27. Oktober 2017

Perfektion auf kleinstem Raum
Auszeichnung zum Holzbaupreis Kärnten 2017

Eine alte Hütte wurde gekauft, mit Blick übers Drautal neu aufgestellt und mit Gefühl für Tradition und zeitgemäße Gestaltung auf die Bedürfnisse der Eigentümer adaptiert. Um den Holzherd als zentrales Element und einzige Wärmequelle gruppieren sich Wohn- und Essbereich sowie vier Schlafplätze. Die Architektin stellte in den acht mal fünf Meter großen Raum einen Rahmen und schuf dadurch einzelne Raumbereiche, die man auch schließen kann. Damit hat man die Wahl zwischen Offenheit und Diskretion sowie sich ständig ändernden Ein-, Aus- und Durchblicken. Alle Hölzer stammen aus dem umgebenden eigenen Forst des Bauherrn, alle Arbeiten wurden von Handwerkern aus dem Ort ausgeführt. Für den Innenausbau wurde ausschließlich unbehandelte Fichte massiv benutzt, für die Außenhaut kam Lärche massiv, ebenfalls unbehandelt, zum Einsatz.
Jury: Ein wunderbarer Platz in der Kärntner Bergwelt, ein anständiger kleiner Baubestand, das Raumangebot auf ein Minimum begrenzt. Umso mehr verlangt ein Eingreifen hier Umsicht, Präzision und Sensibilität. Den schmalen Grat nicht zu verlassen zwischen der Erfüllung funktionaler Anforderungen und der Reduktion der Mittel auf ein vertretbares Minimum. Beides ist in diesem Falle hervorragend gelungen. (Jurytext Holzbaupreis Kärnten 2017)

© Johannes Puch

© Johannes Puch

© Johannes Puch

Himmelhütte – Lindner Alm

DATENBLATT

Architektur: Anne-Maria Pichler
Bauherrschaft: Hans Müller
Fotografie: Johannes Puch

Funktion: Wohnbauten

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Ausführung: Johann Mussnig, Josef Rienzner

AUSZEICHNUNGEN

Holzbaupreis Kärnten 2017, Auszeichnung
Kärntner Landesbaupreis 2016, Nominierung

WEITERE TEXTE

Projekterläuterung Kärntner Landesbaupreis 2016, newroom, Freitag, 2. Dezember 2016

© Johannes Puch